

Katrin Bartels  
Einwohnerrätin CVP

## Interpellation Budget-/Rechnungsvergleich der Binninger Steuereinnahmen

Die Gemeinde Binningen hat Ihre Einwohnerrätinnen und Einwohnerräte eingeladen, am 23. August 2011 an der Sommertagung der Schweizerischen Gesellschaft für Verwaltungswissenschaften zum Thema "Staatliche Budgetprognosen und Rechnungsrealität: Eine sachliche Analyse" teilzunehmen. Gerne bedanke ich mich an dieser Stelle für diese Möglichkeit, von der ich Gebrauch gemacht habe. In der Folge der Vorträge haben sich für mich einige Fragen ergeben, die ich Ihnen nachfolgend unterbreiten möchte:

1. Wie ist die Qualität der Einnahmeschätzungen in der Gemeinde Binningen in den letzten 10 Jahren ausgedrückt in der Abweichung der Rechnung in % des Budgets?
2. Beim Bund ergeben sich aufgrund der Art der Steuerveranlagung und der Rechnungsführung Verzögerungen des Steuereingangs von rund zwei Jahren auf Entwicklungen der Konjunktur. Der Kanton ist jedoch mit HRM2 dazu übergegangen "true and fair" zu verbuchen. Unter anderem heisst dies, dass Veränderungen des Steueraufkommens geschätzt und periodengerecht abgegrenzt werden. Die Veränderungen auf Kantonsebene werden mittels eines vom BAK erstellten Modells eingeschätzt.
  - a. wie geschehen Schätzungen zu Veränderungen des Steueraufkommens in der Gemeinde Binningen?
  - b. besteht ein direkter regelmässiger Kontakt zu den wichtigsten Steuerzahlern der Gemeinde?
  - c. auf welchen Zeitraum schätzen Sie die Verzögerung zwischen konjunkturellen Veränderungen und den Veränderungen des Steuerertrags in der Gemeinde Binningen?
  - d. werden erwartete Veränderungen des Steueraufkommens mittels Jahresabgrenzung erfasst?

Besten Dank

